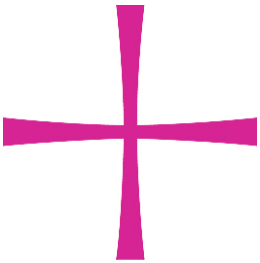
Ordnung der Gottesdienste

Ev.-luth. Pfarrkirche St. Georg in Hettenhausen



Gottesdienst an Sonn- und Feiertagen
Feier des Heiligen Abendmahls
Taufgottesdienst

Geleitwort

Der Gottesdienst ist das Zentrum der Gemeinde.

Im Zentrum des Gottesdienstes wiederum steht das Wort Gottes. Grundlegend für das Verständnis des evangelischen Gottesdienstes ist das Wort Martin Luthers: ***Im Gottesdienst geschieht nichts anderes, denn dass unser lieber Herr selbst mit uns redet durch sein heiliges Wort und wir wiederum mit ihm reden durch Gebet und Lobgesang***.

Die Formen des christlichen Gottesdienstes haben sich im Verlauf der Jahrhunderte gewandelt. Die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck hat im Oktober 1994 eine neue Gottesdienstordnung vorgelegt.

Die Gottesdienstordnung der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Hettenhausen-Dalherda unterscheidet sich von der kurhessischen Ordnung, da Teile der bayerischen Gottesdienstordnung aus früheren Zeiten beibehalten wurden.

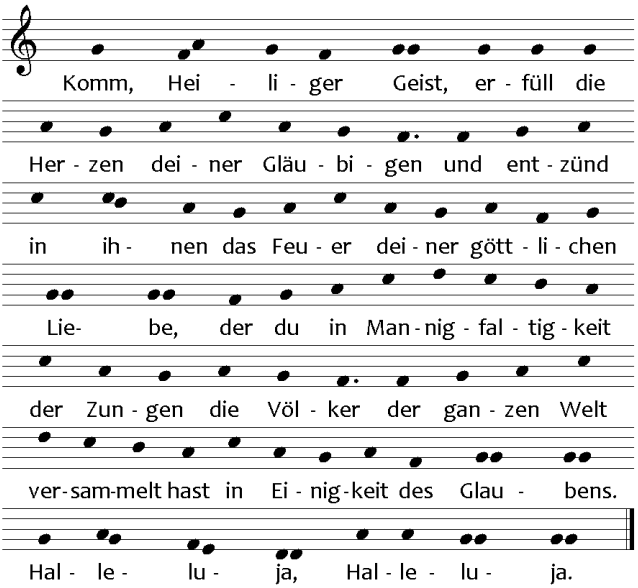
Dieses Heft möchte helfen, mit der in unserer Kirche üblichen Gottesdienstordnung vertraut zu werden und einladen, den Gottesdienst mitzufeiern.

Hettenhausen, im April 2023 Der Kirchenvorstand

Glockengeläut

Orgelvorspiel (mit Einzug)

Bitte um den Heiligen Geist | EG 156
(Die Gemeinde erhebt sich)
Während der Advents- und Passionssonntage EG 124, 1+2 (s. Seite 14)



Votum
Liturg: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Begrüßung

Eingangslied

Psalm

Der Psalm wird in der Regel im Wechsel zwischen Liturg und Gemeinde gesprochen. Die Gemeinde liest die eingerückten Zeilen.

Liturg: Lasst uns anbeten.

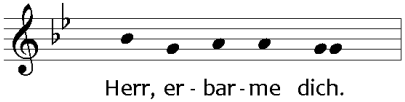
Die Gemeinde singt im Anschluss EG 177,2:



Bittruf *entfällt in der Advents- und Passionszeit*

Liturg: Kyrie eleison.

Die Gemeinde antwortet



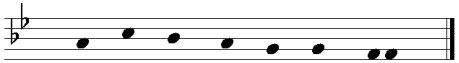
Liturg: Christe eleison.

Die Gemeinde antwortet



Liturg: Kyrie eleison.

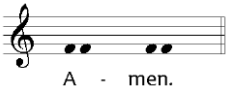
Die Gemeinde antwortet



Lobpreis *entfällt in der Advents- und Passionszeit*



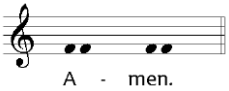
Kollektengebet (Die Gemeinde erhebt sich)



Schriftlesung (Die Gemeinde bleibt dazu stehen)



in der Advents- und Passionszeit:



Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.

An besonderen kirchlichen Festtagen wird das
***Nizänische Glaubensbekenntnis** gesprochen (s. Seite 15)*

Wochenlied

Predigt

Predigtlied

[Abkündigungen]

Wird das Heilige Abendmahl gefeiert, weiter auf Seite 8

Fürbittengebet mit Vaterunser (Die Gemeinde erhebt sich)

Bekanntmachungen

Schlusslied

Segen (Die Gemeinde erhebt sich)

Die Gemeinde antwortet auf den Segen mit



Orgelnachspiel

Die Feier des Heiligen Abendmahls

Der Abendmahlsgottesdienst folgt bis zum Predigtlied der Ordnung des Sonntagsgottesdienstes ohne Abendmahl

Fürbittengebet (Die Gemeinde erhebt sich)

Sündenbekenntnis | EG Seite 30

Liturg: Vor dem heiligen Gott bekennen wir,
dass wir gesündigt haben
in Gedanken, Worten und Werken
Darum nehmen wir unsere Zuflucht
zu Gottes Barmherzigkeit
und bitten im Namen Jesu um Vergebung.

Gemeinde: Der allmächtige Gott erbarme sich unser,
er vergebe uns unsere Sünde
und führe uns zum ewigen Leben.

Liturg: Nimm von uns, Gott, unsere Sünde
und gib, dass wir mit freiem Herzen
dir dienen und dich preisen
durch Jesus Christus, unseren Herrn.

oder:

Vergebung der Sünde verleihe uns
der allmächtige und barmherzige Gott.

Gemeinde: Amen.

oder ein anderes Sündenbekenntnis

Abendmahlslied

Wechselgesang

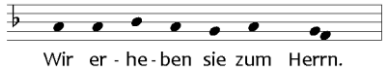
Liturg: Der Herr sei mit euch.

Die Gemeinde antwortet



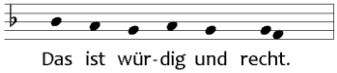
Liturg: Erhebet eure Herzen.

Die Gemeinde antwortet



Liturg: Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott.

Die Gemeinde antwortet



Präfationsgebet

Heilig, heilig, heilig | EG 185.3



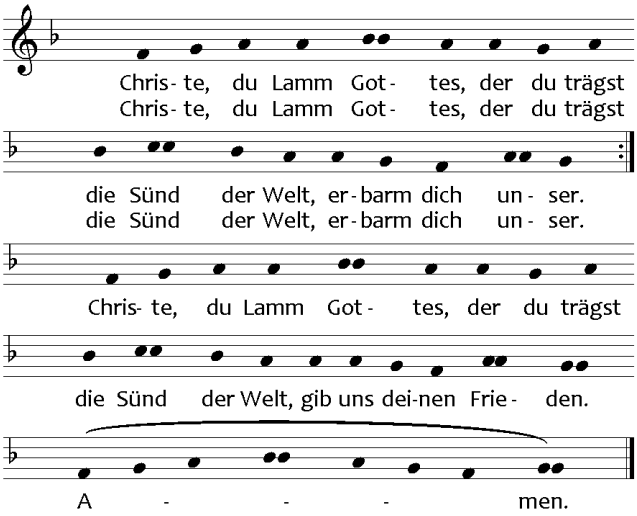
Eucharistiegebet mit Einsetzungsworten

Akklamation

Liturg: Maranata, unser Herr kommt!
Gemeinde: Ja, komm, Herr Jesus!

Vaterunser (Die Gemeinde erhebt sich)

Lamm Gottes | EG 190.2



Friedensgruß und Einladung

Austeilung

Austeilung des Abendmahls

Die Gemeinde versammelt sich im Halbkreis vor dem Altar in Gruppen zu etwa 10-15 Personen, beginnend mit den Gottesdienstbesuchern im vorderen Viertel auf der Kanzelseite. Im ***goldenen Kelch*** *wird zunächst* ***Wein zum Trinken*** *gereicht. Anschließend wird im* ***silbernen Kelch*** ***Traubensaft*** *zur* ***Intinktion*** *(Eintauchen der Hostie) gereicht.*

*Bei besonderen Gottesdiensten mit vielen Besuchern wird das Abendmahl in Form der **Wandelkommunion** gefeiert. Hierbei wird zunächst die Hostie auf der Kanzelseite gereicht, anschließend geht man hinten um den Altar herum und bekommt auf der Taufsteinseite entweder Wein im **goldenen Kelch zum Trinken** oder die Hostie kann im **silbernen Kelch eingetaucht** werden.*

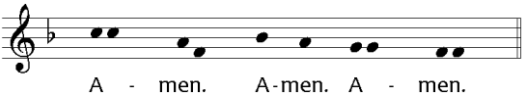
Dankgebet (Die Gemeinde erhebt sich)

Bekanntmachungen

Schlusslied

Segen (Die Gemeinde erhebt sich)

Die Gemeinde antwortet auf den Segen mit

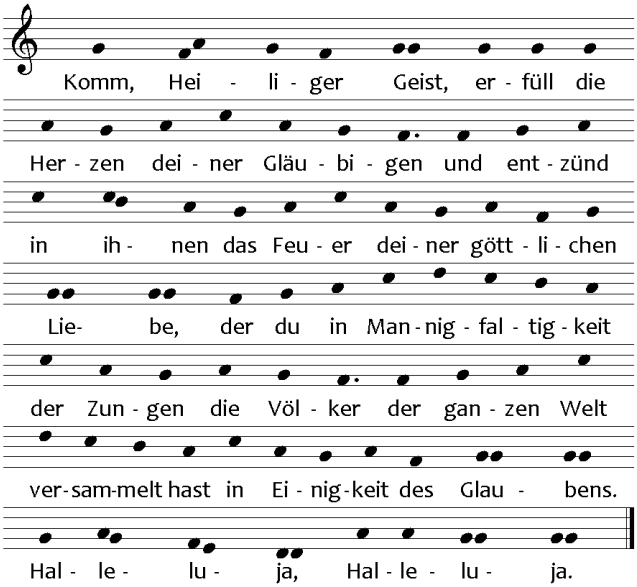


Orgelnachspiel

Der Taufgottesdienst

Orgelvorspiel
mit Einzug der Tauffamilie/n (Die Gemeinde erhebt sich)

Bitte um den Heiligen Geist | EG 156 (Die Gemeinde erhebt sich)
Während der Advents- und Passionssonntage EG 124, 1+2 (s. Seite 14)



Begrüßung

Eingangslied

Psalm

Der Psalm wird in der Regel im Wechsel zwischen Liturg und Gemeinde gesprochen. Die Gemeinde liest die eingerückten Zeilen.

Liturg: Lasst uns anbeten.

Die Gemeinde singt im Anschluss EG 177,2:



Eingangsgebet (Die Gemeinde erhebt sich)



Predigt mit Taufansprache

Tauflied

Taufevangelium (Die Gemeinde erhebt sich)

Tauffrage an Eltern und Paten

Apostolisches Glaubensbekenntnis (s. Seite 6)

Taufe

Vorstellen des Kindes / der Kinder

Überreichen der Taufkerze

Lied

Eltern- und Patensegen

[Abkündigungen]

Fürbittengebet mit Vaterunser (Die Gemeinde erhebt sich)

Bekanntmachungen

Schlusslied

Segen (Die Gemeinde erhebt sich)

Die Gemeinde antwortet auf den Segen mit



Orgelnachspiel

Bitte um den Heiligen Geist | EG 124

in der Advents- und Passionszeit



2. Du wertes Licht, gib uns deinen Schein, lehr uns Jesus Christ kennen allein, dass wir an ihm bleiben, dem treuen Heiland, der uns bracht hat zum rechten Vaterland. Kyrieleis.

Das Nizänische Glaubensbekenntnis | EG 805

an besonderen Fest- und Feiertagen

Wir glauben an den einen Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
der alles geschaffen hat, Himmel und Erde,
die sichtbare und die unsichtbare Welt.

Und an den einen Herrn Jesus Christus,
Gottes eingeborenen Sohn,
aus dem Vater geboren vor aller Zeit:
Gott von Gott, Licht vom Licht,
wahrer Gott vom wahren Gott,
gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater;
durch ihn ist alles geschaffen.
Für uns Menschen und zu unserem Heil ist er vom
Himmel gekommen,
hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist
von der Jungfrau Maria und ist Mensch geworden.
Er wurde für uns gekreuzigt unter Pontius Pilatus,
hat gelitten und ist begraben worden,
ist am dritten Tage auferstanden nach der Schrift
und aufgefahren in den Himmel.
Er sitzt zur Rechten des Vaters
und wird wiederkommen in Herrlichkeit,
zu richten die Lebenden und die Toten;
seiner Herrschaft wird kein Ende sein.

Wir glauben an den Heiligen Geist,
der Herr ist und lebendig macht,
der aus dem Vater und dem Sohn hervorgeht,
der mit dem Vater und dem Sohn
angebetet und verherrlicht wird,
der gesprochen hat durch die Propheten,
und die eine heilige, christliche und apostolische Kirche.
Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden.
Wir erwarten die Auferstehung der Toten
und das Leben der kommenden Welt.



Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Hettenhausen - Dalherda

Ebersberger Straße 11 - 36129 Hettenhausen
Telefon 06656 307
pfarramt.hettenhausen@ekkw.de
www.kirche-hettenhausen.de

2. Auflage